

Das sollten Schulanfänger können...

Beitrag von „Panama“ vom 18. Februar 2011 19:43

Finde ich sehr schön.....trifft aber nicht ganz den Punkt, wie ich finde.

1. Schuhe zubinden? Naja, dann müsste ich viele Kinder (auch meinen Sohn) von der Schule nehmen*öhöm*

Auch wenn Eltern alles das beachten (Gesunde Ernährung....??? etc)
heißt das noch lange nicht, dass ein Kind schulfähig ist.

DAS ermuntert eben besonders Akademik-Ereltern (sorry), ihre Kinder früher einzuschulen....

Mir fehlt emotionale STABILITÄT, Frustrationstoleranzgrenze, feinmotorische und sprachliche Fähigkeiten.....

Denn, auch wenn Eltern mit ihren Kindern viel sprechen (was leider heute nicht mehr all zu oft der Fall ist) heißt das nicht, dass das Kind sich so ausdrücken kann, wie man es eigentlich bei Schuleintritt können sollte.

Hier mal alles das, was ich Eltern so erzähle:

Faktoren der Schulfähigkeit:

(Auszug)

Kognitiver Bereich:

Wahrnehmung (akustisch, optisch, räumlich, Verarbeitung und Speicherung)

Gedächtnis

Denkfähigkeit (Zusammenhänge herstellen z.B. zu bereits Bekanntem, gelernten Inhalten)

Sprachentwicklung (Ausdruck, Aussprache, Wortschatz)

Umsetzen von Arbeitsanweisung, selbständiges Ausführen
von Arbeitsanweisungen.

Körperlicher Bereich:

Fein - und Grobmotorik

Allgemeiner Entwicklungsstand

Motivationaler Bereich:

Neugierdeverhalten

Arbeitsverhalten (Konzentration und Ausdauer, bei der Sache bleiben, Lust - Steuerung)

Selbstständigkeit

Sozialer / emotionaler Bereich:

Kontaktfähigkeit

Kooperationsfähigkeit

Selbstbewusstsein (Angstreaktionen? Weinreaktion?)

Allg. Persönlichkeitsentwicklung

Situationsgebundene Merkmale:

Befindlichkeit aufgrund nachwirkender Krankheit,

Familienkonstellation

soziale und regionale Herkunft